

## Unternehmensgeschichte

Stand: Mai 2016

- 2015** Einführung eines shop-in-shop-Konzepts bei Karstadt: Schrittweise Umwandlung der bestehenden Karstadt-Filialen in neue Hugendubel-shop-in-shops. Zudem fortlaufende Einführung weiterer shop-in-shops in weiteren Karstadt-Häusern. Damit steigt die Anzahl der Hugendubel Filialen auf über 100 in Deutschland.
- 2015** Gründung der Hugendubel Digital GmbH & Co. KG mit Sitz in Hamburg und Übernahme von eBook.de, einem der führenden E-Commerce-Unternehmen im Buch- und Medienbereich. Das Hamburger Tochterunternehmen unter Leitung von Per Dalheimer verantwortet die Online-shops hugendubel.de und ebook.de und kümmert sich um die weitere Umsetzung von Hugendubels Multichannelstrategie.
- 2013** Mitgründung der tolino-Allianz: Die führenden deutschen Buchhändler Thalia, Weltbild, Hugendubel sowie Club Bertelsmann und die Deutsche Telekom gründen die tolino-Allianz für digitales Lesen. Während die Telekom den eReader und die technische Plattform bereitstellt, sichern die Buchhändler flächendeckenden Vertrieb und kompetente Beratung. Die tolino-Allianz begegnet Amazon im deutschen eBook-Markt mittlerweile auf Augenhöhe, was international und branchenübergreifend eine einmalige Erfolgsgeschichte ist.
- 2012** Hugendubel gründet die Hugendubel Fachinformationen GmbH mit Sitz in München und bündelt darin ihr erfolgreich wachsendes B2B-Geschäft für Groß- und Geschäftskunden. Leistungsbereiche sind vor allem die weltweite Recherche, Beschaffung und Belieferung sowie das Management der von Unternehmen benötigten Medien.
- 2008** Hugendubel übernimmt die Buchhandlung Ganghofer. Neben den bestehen Filialen wird im Herbst 2008 in der Ingolstädter Innenstadt auf drei Stockwerken eine 2140 Quadratmeter große Erlebnisbuchhandlung eröffnet.
- 2007** Hugendubel gründet mit der Verlagsgruppe Weltbild einen Buchhandelsverbund. Unter dem Dach der DBH Buch Handels GmbH & Co. KG bestehen die zahlreichen bisherigen Filialketten Hugendubel, Weltbild plus oder Jokers als eigenständige Gesellschaften weiter. Zudem werden die Buchhandlungen Buch Habel und Weiland übernommen und später in Hugendubel-Filialen umbenannt. 2014 wird das Joint Venture aufgelöst. Hugendubel übernimmt 18 Filialen der DBH-Warenhaus Buchhandlungen bei Karstadt.
- 2005** Hugendubel übernimmt die Mehrheitsanteile am Medienhandelshaus Schmorl & van Seefeld in Hannover. Der Münchner Buchhändler ist damit auch im Norden stärker vertreten.
- 2003** Generationswechsel: Die heutigen Inhaber Nina und Maximilian Hugendubel übernehmen die strategische Leitung des Familienunternehmens von ihrem Vater Heinrich Hugendubel. 2005 stirbt Heinrich Hugendubel nach schwerer Krankheit.
- 1985** Hugendubel eröffnet die erste Filiale außerhalb Münchens in Nürnberg.

- 1979** Eröffnung von Deutschlands erster mehrstöckigen Buchhandlung am Münchner Marienplatz mit einer Verkaufsfläche von über 2000 qm auf vier Ebenen. Mit Rolltreppen, Leseinseln und einem völlig ungehinderten Zugang zum Buch erfasste Hugendubel die Bedürfnisse der Kunden und veränderte die Branche damit nachhaltig.
- 1964** Der Visionär Heinrich Hugendubel übernimmt die Geschäftsführung von seinem Vater und macht aus der Münchner Buchhandlung in den folgenden 40 Jahren den größten inhabergeführten Filialisten in Deutschland.
- 1893** Heinrich Karl Gustav Hugendubel kauft eine Buchhandlung am Salvatorplatz in München und legt damit den Grundstein des Familienunternehmens.

**Pressekontakt Hugendubel:**

Sophie von Klot  
Leitung Unternehmenskommunikation  
089-5523-3759  
presse@hugendubel.de